

## DER BERG RUFT – DICH UM HILFE! RETTEN WIR GEMEINSAM DIE SEELE DER ALPEN

Die rücksichtslose Verbauung raubt unseren Alpen die Seele – und es ist fast nichts mehr übrig: Nur noch sieben Prozent Österreichs sind frei von technischer Infrastruktur, Verkehr und Lärm. WWF, Alpenverein & Naturfreunde wollen diese letzten unversehrten alpinen Freiräume erhalten und die Seele der Alpen retten – bevor es endgültig zu spät ist!

Die einzigartige Natur und die traditionelle Kulturlandschaft sind die Seele Österreichs und machen unser Land so lebenswert und attraktiv. Doch der Ausbau von Skigebieten, die Errichtung von Staumauern, Wind- und Wasserkraftwerke, Verkehrsinfrastruktur und technische Anlagen zerschneiden unsere Heimat. Die ungebremste Erschließung unserer Alpen hat schwere Folgen für Mensch und Natur: Heimische Pflanzen und Tiere wie Steinbock, Schneehuhn oder Murmeltier werden verschwinden, wenn sie ihre letzten ruhigen Lebens- und Rückzugsräume verlieren. Weniger alpine Freiräume bedeuten auch weniger Naturerlebnis und naturnahen Tourismus – für uns und unsere Kinder. Die rücksichtslose Verbauung der Alpen verschwendet natürliche Ressourcen, erhöht die Verkehrsbelastung in den Tälern, zerstört traditionelle Strukturen und gefährdet die Lebensqualität von uns allen.

Deshalb brauchen wir dringend verbindliche Grenzen für die technische Erschließung unserer Alpen, bevor die Seele dieser einzigartigen Landschaft endgültig verkauft wird. Bitte helfen Sie mit!

Fordern Sie jetzt mit uns Elisabeth Köstinger, Vorsitzende der internationalen Alpenkonvention und Bundesministerin für Nachhaltigkeit und Tourismus, sowie die verantwortlichen PolitikerInnen in den Bundesländern auf:

Verkaufen Sie nicht die Seele unserer Alpen! Schützen Sie die letzten alpinen Freiräume vor großtechnischer Erschließung! Sorgen Sie für die Einrichtung von Ruhegebieten, wie es die Alpenkonvention vorschreibt – damit auch zukünftige Generationen sich an der Schönheit unversehrter Alpenlandschaften erfreuen können. Unsere Natur braucht Luft zum Atmen!